

U. 20 B
54

Vesper in der Sophienkirche.

Dresden, Sonnabend, den 18. Decbr. 1897, nachm. 2 Uhr.

1. **Pastorale** für Orgel über „Stille Nacht, heilige Nacht“ von Chr. Rob. Pfretschner.

2. **Sechsstimmiges Weihnachtslied** (op. 57) von Heinrich von Herzogenberg.

Kommst du, Licht der Heiden? Ja, du kommst und säumest nicht, weil du weißt, was uns gebricht, du starker Trost im Leiden. Jesu, meines Herzens Thür steht dir offen, Jesu, Jesu, komm zu mir.

3. **Weihnachtslied** für Alt-Solo von A. Becker, gesungen von Fräulein Clara Heinemann, Concertfängerin hier.

Von Davids Reis ein Köselein hob heute an zu prangen, und eines Wundersternes Schein ist flammend aufgegangen, der über allen Sternen gleißt. Hallelujah! Gott sei gepreist.

Vom Himmel steigt der Engel Schaar nach Bethlehem hernieder, macht sich den Hirten offenbar im herrlichsten der Lieder, das Fried' und Freud' der Welt verheißt zc.

Und in der alten Davidsstadt, da liegt in niedrer Hülle, der seinem Volk erschlossen hat der Gottheit ganze Fülle, der uns dem alten Fluch entreißt zc.

Willkommen heute, Christkindlein, du Königskind der Ehren, komm auch in unser Herz hinein, dein Reich also zu mehren, dann jubeln wir zu allermeist: Hallelujah! Gott sei gepreist! —

4. **Gemeinde:** Gesangbuch Nr 39, 1.

Freuet euch, ihr Christen alle, freue sich, wer immer kann: Gott hat viel an uns gethan! Freuet euch mit großem Schalle, daß er uns so hoch geacht't, sich mit uns befreund't gemacht. Freude, Freude über Freude: Christus wehret allem Leide; Wonne, Wonne über Wonne: Christus ist die Gnadensonne.

Vorlesung.

5. **Altböhmisches Weihnachtslied.**

Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Frau'n, kommet, das liebliche Kindlein zu schau'n. Christus, der Herr, ist heute geboren, den Gott euch zum Heiland hat erkoren. Fürchtet euch nicht.

Lasset uns sehen in Bethlehems Stall, was uns verheißen der himmlische Schall; was wir dort finden, lasset uns künden, lasset uns preisen in frommen Weisen. Hallelujah!

Wahrlich, die Engel verkündigen heut' Bethlehems Hirtenvolk gar große Freud'! Nun soll es werden Friede auf Erden, den Menschen allen ein Wohlgefallen. Ehre sei Gott!

6. **Adagio religioso** für Violine von H. Bieuytemps, gespielt von Herrn Paul Lange-Frohberg, Agl. Kammermusikus.

7. **Fünfstimmiges Weihnachtslied** von E. G. Reiffiger.

Es ist ein' Ros' entsprungen aus einer Wurzel zart; wie uns die Alten jungen, aus Jesse kam die Art und hat ein Blümlein bracht mitten im kalten Winter wohl zu der halben Nacht. Das Köselein, das ich meine, davon Jesaias sagt, ist Maria, die reine, die uns das Blümlein bracht. Aus Gottes ew'gem Rath hat sie ein Kindlein g'boren und ist blieben ein' reine Magd. Das Blümlein so kleine, das duftet uns so süß, mit seinem hellen Scheine vertreibt's die Finsterniß, wahr' Mensch und wahrer Gott, hilft uns aus allen Leiden, rettet von Sünd' und Tod.

Zur Nachricht: Nächsten **Freitag, den 24. December**, wird um 2 Uhr die übliche Weihnachtsvesper mit **Orchester** stattfinden. Hervorragende künstlerische Kräfte haben ihre Mitwirkung zugesagt.

